Kommunalreport 2019



Unser **Team** und unsere **Ideen** für die Gemeinde Grafschaft!

Wir wollen mit Ihnen.... Gemeinsam. Heimat. Gestalten.



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in der Gemeinde Grafschaft,

am 26. Mai 2019 ist Kommunalwahl und Sie entscheiden über die Zusammensetzung der Ortsbeiräte, über die Ortsvorsteherkandidaten, den Gemeinderat und den Kreistag. Die CDU-Grafschaft ist hierfür gut vorbereitet, denn für uns kandidieren zahlreiche Bürgerinnen und Bürger aus der Gemeinde Grafschaft, darunter auch viele, die nicht Mitglied der CDU sind, sich aber unserer politischen Arbeit vor Ort und unseren kommunalen Zielen verbunden fühlen. Wir sind ein breit aufgestelltes und vielseitiges Team. Persönlichkeiten stehen hier für ihre Ziele und Inhalte.

Die große repräsentative Bevölkerungsbefragung 2017 hat ergeben, dass sich die Menschen bei uns in der Grafschaft wohlfühlen und auch im Alter hier wohnen bleiben möchten. Das ist für uns der Auftrag, unsere Gemeinde weiterzuentwickeln und für die Zukunft sicher zu machen. Stillstand ist Rückgang und daher schauen wir programmatisch nach vorne. Wir vertreten eine Politik von Maß und Mitte, die sich den Ausgleich der verschiedenen Interessen zum Ziel gesetzt hat. Nur wenn alle Belange sich in einer ausgewogenen Politik widerspiegeln, fühlen sich die Menschen bei uns wohl.



Vorsitzender der CDU Grafschaft

Unser Wahlprogramm finden Sie in diesem Kommunalreport in Stichworten, die Langversion finden Sie unter: www.cdu-grafschaft/programm. Natürlich schicken wir es Ihnen bei Interesse auch gerne zu. Bitte schenken Sie unseren Kandidaten mit Ihren Personenstimmen Ihr Vertrauen, dies gilt insbesondere für unsere Kreistagskandidaten. Die Grafschaft wird nur im Kreistag Gewicht und Stimme haben, wenn die Grafschafter Kandidatinnen und Kandidaten von Ihnen unterstützt werden.

Auch wenn die politischen Zeiten heute allgemein rauer geworden sind: Wir werden in diesem Wahlkampf weder politische Mitbewerber angreifen noch deren Kandidaten. **Wir sprechen mit den Bürgerinnen und**

Bürgern über uns und unsere Politik!

Mit Lerzlichen Grüßen

The Cichael Schneicle

Michael Schneider CDU-Vorsitzender

Impressum

Herausgeber:

CDU Grafschaft, Altenahrer Str. 3, 53501 Grafschaft

Satz, Layout & Gestaltung:

PolitUnion®, Florian Wagner, Niederzissen

Druck & Endverarbeitung:

Druckerei Schmidgen, Wassenach



Auflage:

4.800 Stück

www.cdu-grafschaft.de

Unsere Leistungsbilanz 2014 – 2019

Versprochen? - Gehalten!

Die Legislaturperiode des Gemeinderates Grafschaft endet im Frühsommer 2019. In den vergangenen fünf Jahren konnten wir als CDU gemeinsam mit unserem Bürgermeister Achim Juchem viele Impulse für die positive Weiterentwicklung setzen.



Kindergärten & Schulen

Wir haben 2015 von der katholischen Kirche die Kindergärten in Lantershofen und Gelsdorf übernommen und mit viel Aufwand generalsaniert; ebenso saniert wurde die Kita Leimersdorf. Zurzeit bereiten wir den Bau einer 6. Kindertagesstätte in Ringen vor. Für die Ganztagsbetreuung haben wir in Ringen und Gelsdorf für Schule und Kita eine gemeinsame Mensa gebaut, an der Grundschule Leimersdorf ist diese Erweiterung konkret in Planung. Die Schulen sind auf Antrag der CDU mit elektronischen Lerntafeln ausgestattet worden, ebenfalls auf Grundlage unseres Antrages steht die jahrgangsweise Ausrüstung mit iPads bevor. Die CDU hat auf den Weg gebracht, dass für die Mittagsverpflegung an Schulen und Kitas mehr Geld zur Verfügung steht, sodass dadurch die Qualität und Regionalität verbessert werden.

Kinder & Jugend

Das Jugendbüro ist nach der Auflösung des Kinder- und Jugendfördervereins einvernehmlich bei der Gemeinde Grafschaft angesiedelt worden. Unsere Betreuungswochen während der Ferienzeiten sind weiter angewachsen, zuletzt 2018 durch zwei Betreuungswochen mit Schwerpunkt "Ernährungsbildung". Außerdem haben wir als CDU zum Thema "Gesunde Ernährung für Kinder und Jugendliche" neue Förderangebote ins Leben gerufen.



Senioren & Soziales

Das Projekt "Älter werden in der Grafschaft" wächst seit einigen Jahren mit großem Erfolg zu einem umfassenden Angebot von Betreuung, Gemeinsamkeit und Freizeitgestaltung für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger. Wir haben als CDU die Stelle eines sozialen "Kümmerers" in der Verwaltung bereitgestellt, damit dort jemand für die Fragen und Belange der älteren Mitbürger zur Verfügung steht. Mit dem Senioren-Taxi und dem ehrenamtlichen Fahrdienst wird mehr Mobilität möglich. Gemeinsam mit dem Roten Kreuz haben wir darüber hinaus einen Rollstuhlbus für die Gemeinde Grafschaft angeschafft. Ein besonderes Projekt ist der neue Kindergarten in Ringen, der als "Mehrgenerationenhaus" auch zwei Raumeinheiten für die Tagesbetreuung von Senioren umfassen wird: Jung und Alt unter einem Dach. Weitere soziale Projekte, die wir auf Antrag der CDU fördern, sind "Ahrweiler Tafel", Hospiz-Verein und Frauenhaus als wichtige Träger bürgerschaftlichen Engagements.



Unsere Leistungsbilanz 2014 – 2019

Feuerwehr & Sicherheit

Wir haben mit unserem CDU-Antrag zur Nachwuchsgewinnung und -förderung bei der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde ein Konzept initiiert, um systematisch heranwachsende Generationen für die Feuerwehr zu gewinnen. Für alle Mitglieder der Löschgruppen haben wir ein Übungszentrum am Neubau der Feuerwehr in Eckendorf auf den Weg gebracht. Neue Fahrzeuge, bessere Ausrüstung bei Starkregenereignissen sowie die auf unseren Antrag neu angeschaffte Drehleiter sorgen dafür, dass unsere Wehr immer auf dem neuesten technischen Stand ist. Gemeinsam haben wir jetzt im Rat eine Ehrengabe in Höhe von 240 Euro für alle Feuerwehrangehörigen beschlossen.

Eine Investition in die Sicherheit der Grafschaft ist auch der Sachkostenzuschuss für Beschilderung und Ausrüstung wie Westen und Taschenlampen, mit dem die **Bürgerhilfe Grafschaft** auf Antrag der CDU seit Jahren unterstützt wird.



Umwelt

Die Umrüstung unserer Straßenbeleuchtung auf energiesparende **LED-Lampen** ist fast abgeschlossen. Die energetische Nutzung der Produktionsabwässer von HARIBO befindet sich in der Umsetzung; damit können wir einen **Nahwärmeverbund** für die Ortsteile Ringen und Leimersdorf schaffen. Mit unserem CDU-Antrag "Bienenland Grafschaft" wollen wir eine umfassende ökologische Aufwertung unserer Gemeinde für Bienen, Insekten und Vögel schaffen. Der Bebauungsplan für eine **Waldlernschule** im Gemeindewald bei Bölingen wurde bereits auf den Weg gebracht.

Sport, Vereine & Ehrenamt

Das große Sportstättenkonzept ist nach fast 20 Jahren mit der jetzt anstehenden Maßnahme "Beleuchtung und Ballfangzaun am Naturrasenplatz Vettelhoven" so gut wie abgearbeitet. Wir haben als CDU zuletzt beantragt, dass alle Sport-

vereine für Unterhalt und Reinigung der Sportheime Zuschüsse erhalten und sich damit auf das konzentrieren können, was sie am besten machen: umfassende Sportangebote für alle Generationen anbieten. Alle Grafschafter Vereine können ansonsten die Dorfgemeinschaftshäuser kostenfrei nutzen. Zusätzlich haben wir als CDU die umfassenden Förderrichtlinien für die Vereine ins Leben gerufen und zuletzt um Zuschüsse für Zeltveranstaltungen dort ergänzt, wo die Dorfgemeinschaftshäuser nicht groß genug für entsprechende Veranstaltungen sind.



4

Wir haben schon viel erreicht, aber noch mehr haben wir vor ...

Dörfer & Wege

Mit unserem Antrag zu den "20.000-Euro-Projekten" in den Dörfern geben wir den Ortsbeiräten die Kompetenz, über Gestaltungsprojekte Jahr für Jahr selbst zu entscheiden. Als CDU haben wir auch den Bedarf an einem besseren Wegeausbau für Fußgänger und Radfahrer erkannt und dafür jährlich 100.000 Euro im Haushalt zur Verfügung gestellt; die Ortsbeiräte sollen über die auszubauenden Wegestücke beschließen. Auf Antrag der CDU ist die Umsetzung von freiem WLAN in den Dorfgemeinschaftshäusern der Grafschaft bereits erfolgt. Durch das gemeindliche Leerrohrprogramm haben wir in den letzten Jahren außerdem sichergestellt, dass mittlerweile die gesamte Grafschaft über Glasfaser mit Internetanschlüssen von mindestens 50 Mbit / Sekunde versehen ist.





Verkehr

Wir haben erkannt, dass die Belastung der Bevölkerung durch Lärm, Staus und Emissionen sehr hoch geworden ist. Daher haben wir planerisch die große Ortsumgehung von Gelsdorf über Vettelhoven und Ringen ebenso angestoßen wie eine Ortsumgehung für Oeverich. Für die Ortsumgehung Esch haben wir nach einem CDU-Antrag beschlossen, dass wir diese gemeinsam mit dem Kreis Ahrweiler bauen wollen.

Bauland

Damit wir in Zukunft jungen Familien mehr Bauland bereitstellen können, haben wir als CDU die Gründung einer Gemeindeentwicklungsgesellschaft auf den Weg gebracht. Für zwei größere Bebauungspläne in Gelsdorf und Ringen haben wir

den Aufstellungsbeschluss bereits gefasst. Ebenso haben wir die Auswahlverfahren für kleinere Baugebiete an den Ortsrandlagen der Gemeinde initiiert.

Hochwasser

Für Maßnahmen zum Hochwasserschutz und Starkregenvorsorge haben wir von 2014 bis 2019 über 8,5 Millionen Euro in die Hand genommen und zuletzt ein umfassendes Hochwasserschutzkonzept verabschiedet, das weitere 40 bis 50 Millionen Euro an Investitionen im kommenden Jahrzehnt erfordert. Die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger ist uns das Wichtigste!







"Unsere Gemeinde Grafschaft bietet für alle Generationen Möglichkeiten zur Entwicklung und Teilnahme. Ich möchte daran arbeiten, dass dies so bleibt. Wir müssen Vereine und Ehrenamt weiter fördern, damit unser Zusammenhalt gestärkt wird. Es ist möglich, in unserer Gemeinde Leben, Wohnen, Arbeiten, Freizeitgestaltung, Landwirtschaft und Natur gleichermaßen zu fördern, damit unsere Entwicklung nachhaltig bleibt."



"Ich bin sehr stolz auf das, was wir in dieser Legislaturperiode als CDU für unsere Bürgerinnen und Bürger auf den Weg gebracht haben. Außerdem freut es mich, dass wir als CDU nach vielen Jahrzehnten zukunftsweisender Politik eine der finanzstärksten Kommunen in unserem Land sind. Daran weiter zu arbeiten ist mein Ziel!"



"Unsere Gemeinde Grafschaft ist liebens- und lebenswert. Damit das so bleibt, müssen wir mit einer maßvollen Entwicklung den Herausforderungen der Zukunft begegnen. Unsere dezentralen, dörflichen Strukturen möchten wir erhalten und stärken und attraktive Versorgungsinfrastrukturen sicherstellen. Außerdem müssen verfügbares Bauland bereitgestellt und Leerstände aktiviert werden. Wir werden die Vereine und das Ehrenamt weiterhin fördern und unterstützen. Auch Naherholungsangebote möchten wir ausbauen."



"Ich möchte mich weiterhin einbringen für eine nachhaltige Entwicklung unserer schönen, lebenswerten Grafschaft. Auch liegt mir das Kulturleben sehr am Herzen, ganz besonders die Brauchtumspflege, Musikveranstaltungen, Kunstereignisse und das Theater. Dadurch werden unsere schönen Dorfgemeinschaftshäuser mit Leben gefüllt."



"Für die Grafschaft, mit der Grafschaft. Siebzehn Dörfer, eine Gemeinde, eine Gemeinschaft. Alle sind wichtig. Daher möchten wir die Bedürfnisse und Wünsche aus den Dörfern wahrnehmen. Mein Ziel ist es, kreativ zu bleiben und auf Erreichtem aufzubauen. Gemeinsam. Grafschaft."



"Ohne Ehrenamt kann keine Gemeinde funktionieren. Deshalb möchte ich mich auch zukünftig für die Förderung unserer Vereine und Initiativen einsetzen. Die Brauchtumspflege ist mir als Karnevalist ebenfalls eine Herzensangelegenheit. Ich bin außerdem der Meinung, dass Bauland für junge Familien erschlossen werden soll. Mir ist es besonders wichtig, mit vielen BürgerInnen ins Gespräch zu kommen, um unterschiedliche Meinungen und Gedanken zu verschiedenen Themengebieten zu hören."



"Ich kandidiere für den Gemeinderat und erneut für den Ortsbeirat in Gelsdorf. Insbesondere möchte ich mich stärker um die Belange von Familien, Kindern und Jugendlichen sowie von Senioren in unserer schönen, lebenswerten und zukunftsorientierten Gemeinde Grafschaft kümmern."



"Die Gemeinde Grafschaft hat seit ihrer Gründung eine hervorragende Entwicklung vollzogen. Vom einstigen Armenhaus des Kreises aufgestiegen, beneiden uns heute alle Nachbarn um das Erreichte. Ungeachtet dieser Entwicklung ist unsere Kommune auch heute noch eine überwiegend ländlich geprägte Gemeinde. Auch künftig muss sich die Grafschaft daher weiterentwickeln. Diese Entwicklung mit Augenmaß fortzuführen, dafür möchte ich auch künftig meinen Beitrag leisten."





"Nach zwanzig Jahren Ortsvorstehertätigkeit kandidiere ich nicht mehr für dieses Amt, bin jedoch bereit, mich nach zehn Jahren Ratsarbeit nochmals im Gemeinderat einzubringen. Für eine weitere, jedoch moderate und zielgerichtete Entwicklung, sowie für eine Verkehrsberuhigung in den stark beeinträchtigten Orten unserer lebenswerten Grafschaft will ich mich einsetzen."



"Vor einigen Jahren habe ich in der Grafschaft meine neue Heimat gefunden. Dabei haben mich nicht nur der freundliche Umgang der Menschen und das aktive Miteinander im Ort, sondern auch die besonders gelungene Verbindung von Natur, Erholung und Fortschritt überrascht. Ich möchte mich besonders dafür einsetzten, dass junge Familien auf der Grafschaft ihr neues Zuhause finden können. Dabei soll der prägende, ländliche Charakter unserer Dörfer unbedingt erhalten bleiben."



"Durch meine ehrenamtliche Tätigkeit in vielen Vereinen ist mir bewusst, worauf es in unserer Gesellschaft ankommt: Gemeinschaft. Alle Bürgerinnen und Bürger sollen in Zukunft gerne in unserer Grafschaft leben wollen. Darum gilt es, attraktive Angebote für Jung und Alt in verschiedenen Bereichen zu schaffen und so Generationen zusammenzubringen. Dafür möchte ich mich gerne einsetzen."



"Die Grafschaft ist seit vielen Jahren meine Heimat. Unsere Gemeinde soll auch in Zukunft lebenswert bleiben! Deshalb setze ich mich für eine gesunde Natur und den Schutz der Menschen in unseren Dörfern ein. Staus auf der Autobahn dürfen nicht (zusätzlich) in die Ortsdurchfahrten verlagert werden. Der Schwerlastverkehr gehört auf die Fernstraßen und nicht in unsere Dörfer! Zudem sollen die Bürger vom nächtlichen Fluglärm (Start- und Landeverkehr Airport Köln-Bonn) verschont bleiben. Kleine Baugebiete sollen moderat für alle Dörfer dem örtlichen Bedarf entsprechend ausgewiesen werden."



"Unsere Dörfer sollten für Jung und Alt attraktiver sein, daher werde ich die sportlichen, gesundheitlichen und geselligen Aktivitäten weiter fördern. Im Besonderen möchte ich dazu beitragen, dass in öffentlichen Gebäuden in der Grafschaft öffentliches W-LAN empfangen werden kann, aber auch die Funkfrequenzen immer wieder auf den neusten Stand der Technik gebracht werden."



"Seit 2018 bin ich für die CDU im Gemeinderat. Nach der Wahl möchte ich diese Tätigkeit weiter ausüben. Aber die Entscheidung treffen Sie, die Wählerinnen und Wähler der Gemeinde Grafschaft. Darum bitte ich um Ihre Stimme. Im Rat werden die Anträge der verschiedenen Ausschüsse als letzte Instanz beraten und beschlossen. Auch als CDU-Politiker von Nierendorf ist es von Bedeutung im Gemeinderat zu sein, da dort auch Entscheidungen getroffen werden, die unseren Ort betreffen."



"Ich möchte mich im Gemeinderat Grafschaft für die wichtigen Fragen zur Zukunftsfähigkeit unserer Dörfer einsetzen. Als Ortsvorsteher weiß ich, dass eine funktionierende dörfliche Infrastruktur, gute digitale Versorgung sowie Vereine und Ehrenamt die Basis für eine lebenswerte Grafschaft sind."



"Ich setze mich ein für die Umsetzung der Dorferneuerungskonzepte, insbesondere den Neubau des Feuerwehrhauses in Holzweiler-Esch in Verbindung mit einem Dorfgemeinschaftshaus und Jugendräumen. Weitere wichtige Themen sind der vorbeugende Hochwasserschutz sowie die zügige Umsetzung der Ost-Umgehung und der Neubau der Kreisstraße 35 zwischen Holzweiler und Esch. Auch die Umsetzung des Factory Outlet Centers befürworte ich."





"Da ich seit 10 Jahren stellvertretender Ortsvorsteher bin, möchte ich mich nun auch im Gemeinderat einbringen. Mein Ziel ist es, unsere Gemeinschaft zu fördern und Traditionen zu bewahren, sodass jede Altersgruppe sich mit der Grafschaft identifizieren kann und sich wohlfühlt. Junge Familien liegen mir besonders am Herzen."



"Die Gemeinde Grafschaft sieht sich großen Herausforderungen ausgesetzt. In der vergangenen Legislaturperiode konnten wir als CDU bereits bewirken, dass Veränderungen, bei Erhalt des Charakters der Grafschaft, zukunftsorientiert angegangen wurden. An einer vernünftigen und dem Bürgerwillen entsprechenden Gestaltung der Grafschaft möchte ich gerne weiter aktiv mitwirken, nachdem ich mich zuvor lange Zeit in der Kinder-, Jugend- und Kirchenarbeit in der Grafschaft engagiert habe."



"Als junger Mensch liegt mir die Zukunft der Grafschaft sehr am Herzen. Vor allem für junge Familien muss unsere Gemeinde wohnenswert bleiben und für Kinder und Jugendliche müssen die Mobilität sowie die Freizeitangebote verbessert werden. Zudem sind der wirtschaftliche Fortschritt, aber auch die Erhaltung und Gestaltung unserer wunderschönen Naturflächen in der Gemeinde wesentliche Bestandteile der nächsten Jahre."



"Gerne würde ich meine Erfahrungen im Bereich Landwirtschaft, Ernährung und Schule in politische Entscheidungsprozesse einbringen. Hier ist mir ein konstruktiver Dialog wichtig. Unser dörfliches Leben wird jedoch vor allem durch Handeln und nicht durch Reden verbessert."



"Die Grafschaft ist meine Heimat und eine Gemeinde mit einer Vielfalt an verschiedenen Menschen, Ortsteilen, Vereinen und Firmen, deren Ressourcen ich fördern und mich in allen Bereichen bei der Weiterentwicklung beteiligen und einsetzen möchte. Eine lebens-und liebenswerte Gemeinde, in der die Gemeinschaftlichkeit zählt."



"Seit 2014 in die Grafschaft zugezogen, betrachte ich die Gemeinde mittlerweile als mein "Zuhause"; lebens- und liebenswert, fortschrittlich und sehr gut verwaltet. Für mich und meine Familie ein Ort zum Wohlfühlen, geschaffen und gestaltet durch die Menschen dieser Gemeinde. Für die weitere Entwicklung möchte ich gerne meine Fähigkeiten, Fertigkeiten und Ideen in die Gemeindearbeit mit einbringen und danke für Ihr Vertrauen."



"Als Ortvorsteher eines kleinen Ortsbezirkes weiß ich, dass das Dorf mit seinen Vereinen, Festen und Traditionen für viele ältere und junge Mitmenschen einen Lebensmittelpunkt darstellt. Ich möchte mich daher besonders dafür einsetzen, dass das Leben auf dem Land, vor allen Dingen auch in unseren kleinen Ortslagen, nicht nur lebenswert bleibt, sondern noch attraktiver wird. Dabei soll jeder Ort eine Chance auf Weiterentwicklung bekommen. Mein Ziel ist eine Gemeindeentwicklung mit Augenmaß, die die Einwohner in politische Prozesse unmittelbar einbindet und somit eine gestalterische Teilhabe für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger ermöglicht."



"In Vettelhoven und gleichermaßen in der Gemeinde Grafschaft liegt mir die ländliche Struktur mit einer maßvollen Gewerbeansiedlung und moderaten Ausweisungen von Neubaugebieten sowie einer florierenden familiären Geschäftswelt – zu der auch die Landwirtschaft zu zählen ist –, unterstützt durch ein umweltverträgliches Verkehrswegenetz, sehr am Herzen. Dafür, für eine aktive Jugendarbeit, für das Projekt 'Älter werden in der Grafschaft' sowie für ein lebendiges Kultur- und Vereinsleben werde ich mich weiterhin in Vettelhoven und auch im Gemeinderat einsetzen."





"Die Verkehrsbelastung der Leimersdorfer, vor allem aber der Oevericher Bürger sind, bedingt durch die Engstelle, nur noch schwer zu ertragen. Der Gemeinderat hat dazu eine Machbarkeitsstudie zur Umgehung von Oeverich in Gang gesetzt. Ich setze mich dafür ein, dass Umgehungsmöglichkeiten um Oeverich schnellstmöglich gefunden und dann auch realisiert werden."



"Als frischgebackener Pensionär möchte ich die erfolgreiche Arbeit der CDU Grafschaft unterstützen und hierbei meine Berufs- und Lebenserfahrung einbringen."



"Mir liegen die zahlreichen Vereine und das ehrenamtliche Engagement der Bewohner unserer Gemeinde besonders am Herzen. Ihre Arbeit hat einen nicht zu unterschätzenden positiven Einfluss auf das gesellschaftliche Miteinander in unseren Orten. Ich möchte mich dafür einsetzen, dass der wichtigen Tätigkeit dieser Gruppierungen und Personen auch weiterhin jede mögliche Unterstützung zuteil wird. Darüber hinaus ist es mir wichtig, stets ein offenes Ohr für die Sorgen und Anliegen der Bewohner unserer Gemeinde zu haben."





Bitte unterstützen Sie unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat Grafschaft!

Mit Ihrer Stimme für die CDU tragen Sie zur positiven Entwicklung unserer schönen Heimat bei.

Denn die CDU ist seit Jahrzehnten die treibende Kraft in der Grafschaft!



Unsere Pläne für die Zukunft!

Die Gemeinde Grafschaft ist eine starke und aufstrebende Gemeinde, die in vielen Bereichen Vorbildliches erreicht hat und auf die im Kreis Ahrweiler viele mit Respekt und Anerkennung blicken. Wir wollen unsere Gemeinde zukunftssicher und nachhaltig gestalten und damit die Weichen für eine positive Weiterentwicklung stellen. Eine kinder-, familien- und seniorenfreundliche Gemeinde ist Leitlinie unserer Politik. Ausreichender und bezahlbarer Wohnraum, sei es für junge Familien oder ältere Mitbürger, ist ein wichtiger Schwerpunkt der CDU. Wohnortnahe Arbeitsplätze sind ein nachhaltiger Standortvorteil für die Grafschaft. Auch die Entlastung vom Verkehr und der Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen sind wichtige Faktoren, damit wir uns in der Grafschaft wohlfühlen. Der Schutz vor Starkregenereignissen bleibt ebenfalls eine wichtige



gitalen Infrastrukturen stärken unsere Gemeinde.

Platz für alle Generationen -

Zusammenhalt schaffen!

Die CDU in der Gemeinde Grafschaft steht zum sozialen Miteinander und will den Zusammenhalt in unserer Gemeinde weiter stärken und fördern. Wie werden daher:

Aufgabe der nächsten Jahre, der wir uns stellen. Leben im Dorf ist CDU-Politik – das bedeutet: wir fördern dörfliche Infrastruktur, Nahversorgung, Dorfgemeinschaftseinrichtungen, Vereine und das Ehrenamt. Auch die modernen di-

- unsere Kindergärten und Schulen modern ausstatten und die Betreuungsangebote bedarfsgerecht ausbauen.
- die außerschulische Jugendbildung (Betreuungsangebote in den Ferien für 6–12-jährige, Projekte, Jugendräume) zeitgemäß fördern und bedarfsgerecht ausbauen.
- das Projekt "Älter werden in der Gemeinde Grafschaft" mit all seinen Einzelprojekten weiter fördern und neue, bedarfsgerechte Angebote machen.
- ein Sport- und Freizeitzentrum für alle Generationen im Zentralort Ringen entwickeln.

Unser Anspruch:

sachliche, nachhaltige und zukunftsorientierte Politik im Sinne aller Generationen.

Gesund leben – Bewusst und regional ernähren!

Die Gesundheit unserer Bürgerinnen und Bürger ist uns sehr wichtig. Deswegen werden wir die nötigen Programme in Ergänzung zu den Angeboten der Krankenkassen, des Landes und des Bundes auf den Weg bringen, um uns zu einer "gesunden Gemeinde" weiterzuentwickeln. Wir werden:

- ernährungsbildende Projekte für Kindergärten, Grundschulen und Jugendliche initiieren und fördern, auch im Bereich der außerschulischen Jugendbildung (Ferienfreizeiten).
- die nötigen Mittel zur Verfügung stellen, um das Mittagessen an Schulen und Kindergärten weiter zu verbessern.



Verein und Ehrenamt -Stütze unserer Gemeinschaft!

Ohne die vielen Frauen und Männer, die in Deutschland ein Ehrenamt ausüben, wäre unser Land um vieles ärmer und unser Gemeinwesen so nicht denkbar. Auch unsere Gemeinde Grafschaft lebt vor allem durch den Einsatz unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger in Verein und Ehrenamt. Wir werden:

- ehrenamtliches Engagement für die Mitbürgerinnen und Mitbürger in allen Bereichen fördern und anerkennen und unsere Förderrichtlinien dem Bedarf der Vereine anpassen, um diese optimal in ihrer Arbeit zu unterstützen.
- · unsere Dorfgemeinschaftshäuser und Sportanlagen den Vereinen kostenfrei für ihre Arbeit zur Verfügung stellen und die Feste, Bräuche und Traditionen in unserer Gemeinde unterstützen.

Unsere Dörfer – Zusammen Gemeinschaft gestalten!

Unsere Dörfer sind lebens- und liebenswert. Die CDU Grafschaft steht für attraktive und vielfältige Dörfer, in denen das gemeinschaftliche Zusammenleben lebendig gestaltet wird. Wir werden:

- das Angebot der Dorfgemeinschaftshäuser erhalten, kleinere dörfliche Projekte mit 20.000 Euro pro Jahr und Ortsbezirk unterstützen sowie weitere Rad- und Wanderwege als Verbindung zwischen den Dörfern erschließen.
- uns für eine zeitgemäße dörfliche Netzinfrastruktur d.h. Nahwärmenetze, WLAN & LTE-Versorgung, Glasfaser-Erschließung – einsetzen.

Zu Hause ist Heimat – Wohnraum schaffen!

Die CDU Grafschaft steht für eine starke, ländliche Gemeinde, die ausreichenden und bezahlbaren Wohnraum in den dörflichen Strukturen bietet. Wir werden:

- Wohnbauflächen durch Erschließung neuer Baugebiete bereitstellen und dabei die großen Gebiete "Kreuzerfeld III (Ringen)" und "Wildacker (Gelsdorf)" ebenso vorantreiben wie kleinere Baugebiete.
- eine Gemeindeentwicklungsgesellschaft gründen, die die Mobilisierung innerdörflicher Leerstände, sozialen Wohnungsbau und seniorengerechte Wohnformen im Sinne aller umsetzt.
- ein zusätzliches "Grafschafter Baukindergeld" in Höhe von 1.200 Euro / Kind und Jahr einführen, damit junge Familien bei uns bauen oder Eigentum erwerben können.



Kommunalwahlprogramm 2019 – 2024



Natürliche Lebensgrundlagen schützen – Bienenland Grafschaft schaffen!

Die Aufgabe einer nachhaltigen Politik ist nicht nur ein gesundes Wirtschaftswachstum, sondern auch der Erhalt von Lebensqualität. Unsere natürlichen Lebensgrundlagen, die Lebensräume von Tieren und Pflanzen, unser Wald – all dies gilt es zu bewahren und zu schützen. Wir werden:

- durch die Initiative "Bienenland Grafschaft" Lebensräume für Bienen, Insekten und Vögel schaffen und dabei die Landwirtschaft sowie öffentliche und private Grundstückseigentümer einbinden und unterstützen und Renaturierungen von Bachläufen zum Schutz der Natur und Vorsorge vor Hochwasser vorantreiben.
- einen **Nahwärmeverbund** in Ringen und Leimersdorf durch energetische Nutzung von *HARIBO*-Abwasser aufbauen und die neuen großen Baugebiete in Ringen ("*Kreuzerfeld III*") und Gelsdorf ("*Wildacker*") nach Möglichkeit mit einem Nahwärmenetz versorgen.
- die Belange unserer Landwirtschaft in der Nutzung der Flächen berücksichtigen, wobei wir uns **gegen große offene Güllelager** aussprechen.
- weiter mit allen Kräften gegen die Einrichtung einer Abfall-Deponie in der Tongrube Leimersdorf kämpfen.

Verkehrsberuhigung – Leben und Wohnen ohne Lärm und Abgase!

Die gute Verkehrsanbindung der Grafschaft hat zu Wirtschaftswachstum und unserer positiven Entwicklung beigetragen. Wir nehmen aber die ständig wachsenden Belastungen der Menschen durch Lärm und Emissionen wahr und werden daher für Verkehrsentlastung sorgen. Wir werden:

- aus eigener Kraft Ortsumgehungen für Gelsdorf, Vettelhoven, Bölingen, Ringen und Beller (große Umgehung) sowie für Leimersdorf / Oeverich bauen.
- die Ortsumgehung der K 35 in Holzweiler / Esch gemeinsam mit dem Kreis Ahrweiler bauen.
- uns einsetzen für bessere Lärmschutzmaßnahmen entlang der Autobahn 61.
- uns weiter dafür einsetzen, dass das Land Rheinland-Pfalz im Kommunalen Abgabengesetz (KAG) die Straßenausbaubeiträge abschafft.

Sicher Leben – engagierte Helfer unterstützen!

Sicherheit gibt Freiheit. Die CDU Grafschaft unterstützt unsere ehrenamtlichen und hauptamtlichen Helferinnen und Helfer der Feuerwehr, der Polizei und des DRK. Wir werden:

- die erfolgreiche, dezentrale Feuerwehrstruktur erhalten sowie die Ausstattung unserer Feuerwehr zeitgemäß anpassen, verbessern und ein Grafschafter Übungszentrum für alle Löschgruppen in der Gemeinde bauen. Außerdem werden wir die Einsatzbereitschaft des Deutschen Roten Kreuzes – Ortsgruppe Grafschaft – durch Zuschüsse fördern.
- die Nachwuchsgewinnung für unsere Löschgruppen durch ein eigenes Jugendfeuerwehrkonzept unterstützen.
- die dörflichen Initiativen "Wachsamer Nachbar" weiter fördern.

Schutz vor Starkregen verbessern!

Die Unwetter von 2010, 2013 und 2016 mit ihren verheerenden Auswirkungen haben uns gezeigt, wie unberechenbar die klimatischen Auswirkungen geworden sind. Wir können solche Wetterlagen nicht verhindern, aber deren Folgen deutlich mildern. Auf Antrag der CDU im Jahr 2013 wurde eine umfassende ingenieurtechnische Untersuchung angestoßen, die unter Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger in ein umfassendes und wegweisendes Konzept gemündet ist. Wir werden:

- das jetzt erarbeitete Hochwasserschutzkonzept mit einem Gesamtvolumen von etwa 50 Millionen Euro im Rahmen unserer gestiegenen Finanzkraft mit Priorität in den kommenden Jahren umsetzen und damit die Ortslagen und Wohnhäuser in der Grafschaft durch gezielte Lenkung und Rückhaltung von Niederschlagswasser sicherer machen.
- weiter mit unseren Landwirten im Gespräch bleiben, damit wir gemeinsam Maßnahmen zur Wasserrückhaltung im Außenbereich treffen können.
- das in der Versuchsphase befindliche Online-Warnsystem für die Öffentlichkeit weiterentwickeln und zu einem verlässlichen Warnsystem für die Bevölkerung, den Bauhof und die Einsatzkräfte machen.

Gewerbestandort sichern und Steuern nicht erhöhen!

Wir haben uns gerade durch eine hervorragende Gewerbeansiedlung zu einer der finanzstärksten Kommunen im Land Rheinland-Pfalz entwickelt und werden in absehbarer Zeit etwa 6.000 Arbeitsplätzen in der Gemeinde geschaffen haben. Wir handeln nachhaltig, mit Augenmaß und werden die "Dividende" aus dieser Politik zum Wohle unserer Gemeinde einsetzen. Unser Ziel bleibt die nachhaltige und moderate Weiterentwicklung unserer Gemeinde. Wir werden:

- für wohnortnahe Arbeitsplätze und moderne Infrastruktur eintreten.
- die Entscheidung für oder gegen ein Factory-Outlet-Center (FOC) in der Grafschaft in einer Einwohnerbefragung ermitteln. Als CDU werden wir uns an den Ausgang dieser Befragung binden.
- keine weitere gewerbliche Entwicklung in Richtung Eckendorf durchführen.
- wie in den vergangenen Jahrzehnten die Gemeindesteuern (Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer) stabil und auf niedrigem Niveau halten und damit weiter die niedrigsten Steuersätze in der Region haben.
- den Abbau der Schulden der Gemeinde im Blick haben und dadurch die junge Generation für ihre Zukunft entlasten.





Unsere Grafschafter Ortsvorsteherkandidaten

Am 26. Mai werden neben dem Gemeinderat Grafschaft auch die Ortsvorsteher und Ortsbeiräte der einzelnen Dörfer gewählt.

Bitte unterstützen Sie unsere CDU-Ortsvorsteherkandidaten und ihre Teams für die jeweiligen Ortsbeiräte!





















Unsere Grafschafter für den Kreistag Ahrweiler

Wahlvorschlag 2: Christlich Demokratische Union (CDU)









Bitte unterstützen Sie auch unsere Grafschafter CDU-Kreistagskandidaten mit jeweils 3 Personenstimmen! Wichtig: Ihre Listenstimme für die CDU!

Damit die Grafschaft auf Erfolgskurs bleibt, brauchen wir Ihre Unterstützung! Wählen Sie am 26. Mai mit allen Stimmen CDU...

...oder beantragen Sie jetzt Ihre Briefwahlunterlagen!

Beispielhafter Wahlzettel

		premajeer tramingerer.			
		hlvorschlag 2 stlich Demokratische Union			
		U 🛞	×	×	×
	1.	Michael Schneider			
	2.	Klaus Huse			
	3.	Roland Schaaf			
	4.	Rose-Marie Jahn			
	5.	Leo Mattuscheck			
	6.	Marcel Werner			
	7.	Ingrid Meumerzheim			
	8.	Peter Höver			
	9.	Anton Palm			
	10.	Jennifer Jung			
	11.	Maik Hintze			
	12.	Kurt Kolles			
	13.	Andreas Ackermann			
	14.	Josef Braun			
	15.	Rainer Kratz			
	16.	Bruno Zimmermann			
	17.	Michael Robrecht			
	18.	Christian Kreidt			
	19.	Vinzenz Schneider			
	20.	Margret Nelles-Lawnik			
	21.	Franz-Josef Gieraths			
	22.	Frank Schmidt			
	23.	Johannes Jung			
	24.	Dr. Franz Josef Schneider			
	25.	Günther Armbruster			
	26.	Rainer Binz			
	27.	Stefan Dünker			
	28.	Martin Efferz			
	29.	Laura Bachem			
		I .			



So wählen Sie richtig:

- 1. Ihre Listenstimme für die CDU
- damit Sie keine Stimme verschenken!
- 2. Unterstützen Sie Ihre favorisierten CDU-Kandidaten mit bis zu 3 Einzelstimmen.
- 3. Sie haben insgesamt:
- 46 Personenstimmen für den Kreistag
- 28 Personenstimmen für den Gemeinderat
- 7 Personenstimmen für den Ortsbeirat
 Ausnahme: Eckendorf (5 Personenstimmen)

Gemeinsam. Heimat. Gestalten.



